
Fabeln und Erzählungen
für
K i n d e r.

48.

Der Diamant und der Steinschneider.

Ein Diamant, der ungestaltet und
Mit Erde ganz bedeckt war, wollte
Durchaus sich nimmer schleifen lassen.
Sobald der Künstler Hand anlegte, ihn
Zu bilden, sprach der rohe Stein:
Warum willst du mich auf die Marterbank
Denn bringen? Dst sagt man, mir hätte
Nur zu viel Härte die Natur gegeben;
Doch du hast ohne Zweifel eine Seele,
Die noch weit härter ist.
D mach', ich bitte, deiner Grausamkeit
Ein Ende, nimm mich von dem Rade,
Wo ich so arg behandelt werde.